

	Object: Die Erhebung der Mahl- und Schlachtsteuer am Simeonstor
	Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
	Collection: Graphik, Stadtgeschichte
	Inventory number: V 1112

Description

Clarkson Frederick Stanfields Lithographie zeigt die Porta Nigra nach dem Rückbau der Simeonkirche, aber vor dem Abriss des Simeonstores 1876. Ab 1820 erhob die preußische Verwaltung hier bis 1875 für alle in die Stadt Trier eingeführten Fleisch- und Mehlprodukte die bei den Bürgern äußerst unbeliebte "Mahl- und Schlachtsteuer". Dargestellt sind preußische Soldaten, die vor dem heute nicht mehr existenten Simeons- oder Löwentor die Steuern bei ankommenden Händlern kassieren.

Die Lithographie ist Teil der 1838 erschienenen Sammlung "Sketches of the Moselle, the Rhine, and the Meuse".

Basic data

Material/Technique:	Lithographie
Measurements:	38,5 x 27,5 cm

Events

Drawn	When	1830-1840
	Who	Clarkson Frederick Stanfield (1793-1867)
	Where	Trier
Printed	When	1838
	Who	Hodgson & Graves
	Where	London

Keywords

- Architecture
- Soldier
- Tax

Literature

- Bouvier, Beatrix; Auts, Rainer (Hg.) (2018): Karl Marx 1818-1883 - Leben. Werk. Zeit. Begleitband zur Großen Landesausstellung, Trier 2018. Trier, S. 54
- Dühr, Elisabeth (Hg.) (1998): "Der schlimmste Punkt in der Provinz" - Demokratische Revolution 1848/49 in Trier und Umgebung. Trier, S. 286